

Vom Volke angenommen am 12. März 2000<sup>1</sup>

## Art. 1 Einteilung

Gestützt auf Artikel 12 der Kantonsverfassung<sup>2</sup> wird der Kanton Graubünden in folgende Bezirke und Kreise eingeteilt:

### I. Bezirk Albula umfassend:

1. Kreis Alvaschein mit den Gemeinden Alvaschein, Mon, Mutten, Stierva, Tiefencastel und Vaz/Observaz;
2. Kreis Belfort mit den Gemeinden Alvaneu, Brienz/Brinzauls, Lantsch/Lenz, Schmitten und Surava;
3. Kreis Bergün mit den Gemeinden Bergün/Bravuogn, Filisur und Wiesen;
4. Kreis Surses mit den Gemeinden Bivio, Cunter, Marmorera, Mulegns, Riom-Parsonz, Salouf, Savognin, Sur und Tinizong-Rona.

### II. Bezirk Bernina umfassend:

1. Kreis Brusio mit der Gemeinde Brusio;
2. Kreis Poschiavo mit der Gemeinde Poschiavo.

### III. Bezirk Hinterrhein umfassend:

1. Kreis Avers mit der Gemeinde Avers;
2. Kreis Domleschg mit den Gemeinden Almens, Feldis/Veulden, Fürstenau, Paspels, Pratval, Rodels, Rothenbrunnen, Scharans, Scheid, Sils i.D., Trans und Tumegl/Tomils;
3. Kreis Rheinwald mit den Gemeinden Hinterrhein, Medels i.Rh.<sup>3</sup>, Nufenen, Splügen<sup>4</sup> und Sufers;
4. Kreis Schams mit den Gemeinden Andeer, Ausserferrera<sup>5</sup>, Casti-Wergenstein, Clugin, Donath<sup>6</sup>, Innerferrera<sup>7</sup>, Lohn, Mathon, Patzen-Fardün<sup>8</sup>, Pignia, Rongellen und Zillis-Reischen;
5. Kreis Thusis mit den Gemeinden Cazis, Flerden, Masein, Portein, Prüz, Sarn, Tartar, Thusis, Tschappina und Urmein.

### IV. Bezirk Imboden umfassend:

1. Kreis Rhäzüns mit den Gemeinden Bonaduz, Domat/Ems und Rhäzüns;
2. Kreis Trins mit den Gemeinden Felsberg, Flims, Tamins und Trin.

### V. Bezirk Inn umfassend:

1. Kreis Ramosch mit den Gemeinden Ramosch, Samnaun und Tschlin;
2. Kreis Suot Tasna mit den Gemeinden Ftan, Scuol und Sent;
3. Kreis Sur Tasna mit den Gemeinden Ardez, Guarda, Lavin, Susch, Tarasp und Zernez;
4. Kreis Val Müstair mit den Gemeinden Fuldera, Lü, Müstair, Sta. Maria V.M., Tschierv und Valchava.

### VI. Bezirk Landquart umfassend:

1. Kreis Fünf Dörfer mit den Gemeinden Haldenstein, Igis, Mastrils, Says<sup>9</sup>, Trimmis<sup>10</sup>, Untervaz und Zizers;
2. Kreis Maienfeld mit den Gemeinden Fläsch, Jenins, Maienfeld und Malans.

### VII. Bezirk Maloja umfassend:

1. Kreis Bergell mit den Gemeinden Bondo, Castasegna, Soglio, Stampa und Vicosoprano;
2. Kreis Oberengadin mit den Gemeinden Bever, Celerina/Schlarigna, Madulain, Pontresina, La Punt-Chamues-ch, Samedan, St. Moritz, S-chanf, Sils i.E./Segl, Silvaplana und Zuoz.

### VIII. Bezirk Moesa umfassend:

1. Kreis Calanca mit den Gemeinden Arvigo, Braggio, Buseno, Ca-staneda, Cauco, Rossa, Sta. Maria i.C. und Selma;
2. Kreis Misox mit den Gemeinden Lostalio, Mesocco und Soazza;
3. Kreis Roveredo mit den Gemeinden Cama, Grono, Leggia, Roveredo, San Vittore und Verdabbio.

#### **IX. Bezirk Plessur umfassend:**

1. Kreis Chur mit der Gemeinde Chur;
2. Kreis Churwalden mit den Gemeinden Churwalden, Malix, Parpan, Praden und Tschierschen;
3. Kreis Schanfigg mit den Gemeinden Arosa, Calfreisen, Castiel, Langwies, Lünen, Maladers, Molinis, Pagig <sup>11</sup>, Peist und St. Peter <sup>12</sup>.

#### **X. Bezirk Prättigau/Davos umfassend:**

1. Kreis Davos mit der Gemeinde Davos;
2. Kreis Jenaz mit den Gemeinden Fideris, Furna und Jenaz;
3. Kreis Klosters mit der Gemeinde Klosters-Serneus;
4. Kreis Küblis mit den Gemeinden Conters i.P., Küblis und Saas i.P.;
5. Kreis Luzein mit den Gemeinden Luzein, St. Antönien <sup>13</sup> und St. Antönien-Ascharina <sup>14</sup>;
6. Kreis Schiers mit den Gemeinden Grüşch und Schiers;
7. Kreis Seewis mit den Gemeinden Fanas, Seewis <sup>15</sup> und Valzeina.

#### **XI. Bezirk Surselva umfassend:**

1. Kreis Disentis mit den Gemeinden Breil/Brigels, Disentis/Mustér, Medel (Lucmagn), Schlans, Sumvitg, Tujetsch und Trun;
2. Kreis Ilanz mit den Gemeinden Castrisch, Falera, Flond, Ilanz, Laax, Ladir, Luven, Pitasch, Riein, Ruschein, Sagogn, Schluein, Schnaus, Sevgein, Valendas und Versam;
3. Kreis Lumnezia/Lugnez mit den Gemeinden Camuns <sup>16</sup>, Cumbel, Duvin, Degen, Lumbrein, Morissen, St. Martin, Surcasti <sup>17</sup>, Surcuolm, Tersnaus <sup>18</sup>, Uors-Peiden <sup>19</sup>, Vals, Vignogn, Vella und Vrin;
4. Kreis Ruis mit den Gemeinden Andiaast, Obersaxen, Pigniu, Rueun, Siat und Waltensburg/Vuorz;
5. Kreis Safien mit den Gemeinden Safien und Tenna.

### **Art. 2 Änderungen**

<sup>1</sup> Die Vorschriften des kantonalen Gemeindegesetzes <sup>20</sup> über die Eingemeindung und über die Festsetzung und Änderung von Gemeindegrenzen finden sinngemäss auf die zum gleichen Bezirk gehörenden Kreise Anwendung.

<sup>2</sup> Die Festsetzung und Änderung von Gemeinde- und Kreisgrenzen gilt ohne weiteres auch für den Bezirk.

<sup>3</sup> Änderungen im Bestand der Bezirke können nur durch Revision dieses Gesetzes erfolgen.

### **Art. 3 Bezirkshauptort**

<sup>1</sup> Die Bezirke sind befugt, ihren Hauptort mittels Volksabstimmung zu bezeichnen. Wenn mindestens 10 Prozent aller Bezirksgemeinden es verlangen, muss eine Volksabstimmung durchgeführt werden.

<sup>2</sup> Das Gesamtgericht legt fest, in welcher Gemeinde die Verwaltung des Bezirksgerichtes geführt wird.

<sup>3</sup> Wird auf die Bestimmung eines Hauptortes gemäss Absatz 1 verzichtet, ist jene Gemeinde Hauptort, in der die Verwaltung des Bezirksgerichtes geführt wird.

### **Art. 4 Aufhebung bisherigen Rechts**

Mit dem In-Kraft-Treten dieses Gesetzes wird das gleichnamige Gesetz vom 1. April 1851 <sup>21</sup> aufgehoben.

### **Endnoten**

- 1 B vom 23. Februar 1999, 57; GRP 1999/2000, 179 (1. Lesung), 417 (2. Lesung)
- 2 In der neuen KV Art. 68; BR 110.100
- 3 Medels i.Rh. und Splügen zur Gemeinde Splügen vereinigt; GRB vom 7. Dezember 2005, B vom 6. September 2005, 977, GRP 2005/2006, 815
- 4 Medels i.Rh. und Splügen zur Gemeinde Splügen vereinigt; GRB vom 7. Dezember 2005, B vom 6. September 2005, 977, GRP 2005/2006, 815
- 5 Ausserferrera und Innerferrera zur Gemeinde Ferrera vereinigt; GRB vom 3. Dezember 2007; B vom 14. August 2007, 418; GRP 2007/2008, 349; am 1. Januar 2008 in Kraft getreten.
- 6 Donath und Patzen-Fardün zur Gemeinde Donat vereinigt; GRB vom 26. November 2002; B vom 17. September 2002, 177; GRP 2002/2003, 700; die Ortsnamen wurden wie folgt geändert: Patzen in Pazen und Fardün in Farden.
- 7 Ausserferrera und Innerferrera zur Gemeinde Ferrera vereinigt; GRB vom 3. Dezember 2007; B vom 14. August 2007, 418; GRP 2007/2008, 349; am 1. Januar 2008 in Kraft getreten.
- 8 Donath und Patzen-Fardün zur Gemeinde Donat vereinigt; GRB vom 26. November 2002; B vom 17. September 2002, 177; GRP 2002/2003, 700; die Ortsnamen wurden wie folgt geändert: Patzen in Pazen und Fardün in Farden.
- 9 Says und Trimmis zur Gemeinde Trimmis vereinigt; GRB vom 3. Dezember 2007; B vom 14. August 2007, 383; GRP 2007/2008, 344; am 1. Januar 2008 in Kraft getreten.
- 10 Says und Trimmis zur Gemeinde Trimmis vereinigt; GRB vom 3. Dezember 2007; B vom 14. August 2007, 383; GRP 2007/2008, 344; am 1. Januar 2008 in Kraft getreten.
- 11 Pagig und St. Peter zur Gemeinde St. Peter-Pagig vereinigt; GRB vom 3. Dezember 2007; B vom 14. August 2007, 400; GRP 2007/2008, 348; am 1. Januar 2008 in Kraft getreten.
- 12 Pagig und St. Peter zur Gemeinde St. Peter-Pagig vereinigt; GRB vom 3. Dezember 2007; B vom 14. August 2007, 400; GRP 2007/2008, 348; am 1. Januar 2008 in Kraft getreten.
- 13 St. Antönien und St. Antönien-Ascharina zur Gemeinde St. Antönien vereinigt; GRB vom 1. September 2006; B vom 30. Mai 2006, 331; GRP 2006/2007, 272
- 14 St. Antönien und St. Antönien-Ascharina zur Gemeinde St. Antönien vereinigt; GRB vom 1. September 2006; B vom 30. Mai 2006, 331; GRP 2006/2007, 272
- 15 Seewis im Prättigau
- 16 Camuns, Surcasti, Tersnaus und Uors-Peiden zur Gemeinde Suraua vereinigt; GRB vom 27. November 2001; B vom 11. September 2001, 407; GRP 2001/2002, 434
- 17 Camuns, Surcasti, Tersnaus und Uors-Peiden zur Gemeinde Suraua vereinigt; siehe FN zu Camuns
- 18 Camuns, Surcasti, Tersnaus und Uors-Peiden zur Gemeinde Suraua vereinigt; siehe FN zu Camuns
- 19 Camuns, Surcasti, Tersnaus und Uors-Peiden zur Gemeinde Suraua vereinigt; siehe FN zu Camuns
- 20 BR 175.050
- 21 aRB 17 und Änderungen gemäss Sachwortregister BR